



FREIWILLIGE FEUERWEHR
NECKARWESTHEIM

Jahresbericht 2012



Inhaltsverzeichnis:

INHALTSVERZEICHNIS:	2
TAGESORDNUNG	3
ORGANISATION DER FEUERWEHR	4
FEUERWEHRAUSSCHUSS	5
ANGABEN ZUM PERSONALSTAND	5
ÜBUNGEN	6
AUSBILDUNG 2012	6
LEHRGÄNGE AUF KREISEBENE 2012	7
LEHRGANG AUF LANDESEBENE 2012	8
ANSCHAFFUNGEN	8
EINSÄTZE 2012	9
VERANSTALTUNGEN 2012	12
FESTBESUCHE	17
TERMINE 2013	FEHLER! TEXTMARKE NICHT DEFINIERT.





FREIWILLIGE FEUERWEHR
NECKARWESTHEIM

Hauptversammlung

der Freiwilligen Feuerwehr Neckarwestheim

am 2. Februar 2013 um 18 Uhr

im Feuerwehrhaus

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Jahresbericht des Kommandanten
4. Bericht des Schriftführers
5. Jahresbericht der Jugendfeuerwehr
6. Jahresbericht der Altersabteilung
7. Kassenbericht
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastungen
10. Grußworte
11. Beförderungen und Ehrungen
12. Verschiedenes

Organisation der Feuerwehr

Stand 01.02.2013

Kommandant	Gross	Martin
Stv. Kommandant	Panzer	Joachim
Gerätewart	Kurrle	Marc-Ulrich
	Groß	Matthias
Sprechfunkerin	Mahr	Waltraud
Schriftführer/ Kassenverwalter	Stephan	Patrik

Aktive Mannschaft

Rieker	Jochen	Freiberger	Klaus
Scheithauer	Bastian	Liss	Ralf
Birnbauch	Andreas	Armbrust	Uwe
Groß	Matthias	Groß	Gunther
Hosse	Marko	Groß	Steffen
Scheithauer	Robin	Kurrle	Marc-Ulrich
Schumacher	Stefan	Kurrle	Sven
Stephan	Patrik	Rieker	Thomas
Freiberger	Christine	Sautter	Hartmut
Freiberger	Sascha	Stahl	Jochen
Groß	Nathalie	Bauer	Christian
Gross	Yannic	Grüner	Tobias
Häußer	Stefan	Hahn	Markus
Obenland	Claus	Kron	Ralf
Panzer	Alexander	Panzer	Florian
Schumacher	Wolfgang	Panzer	Stefanie
Schaaf	Marcus	Zeller	Tobias
Thomale	Lars	Zeeh	Alexander
Weinert	Marc		
Zeeh	Thomas		

Altersabteilung

Leiter	Obenland	Armin				
Mitglieder	Beringer	Walter	Häußer	Werner	Häußer	Erich
	Horwath	Stefan	Kleofas	Paul	Koch	Rudolf
	Küenle	Ottmar	Mäschle	Eberhard	Mäschle	Matthias
	Rieker	Friedrich	Obenland	Manfred	Ritter	Ulrich
	Stahl	Manfred	Thomaier	Wolfgang	Wien	Walter

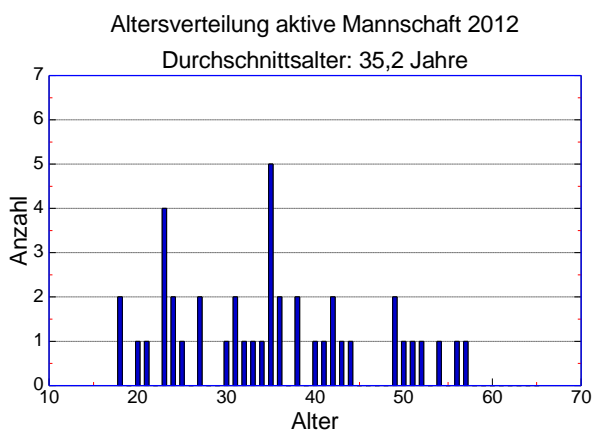
Jugendfeuerwehr siehe „Bericht der Jugendfeuerwehr“

Feuerwehrausschuss

Kommandant	Martin Gross (Vorsitzender)
Stv. Kommandant	Joachim Panzer
Leiter der Jugendfeuerwehr	Jochen Rieker
Leiter der Altersabteilung	Armin Obenland
gewählte Mitglieder (gewählt 2012 bis 2017)	Klaus Freiberger Matthias Groß Marc-Ulrich Kurrle Ralf Liss Stefanie Panzer
Schriftführer, Kassenverwalter	Patrik Stephan

Zusätzlich können zum Ausschuss beratende Mitglieder hinzugezogen werden. Der Ausschuss ist zu 4 Sitzungen zusammengekommen. Zusätzlich wurden Absprachen nach den Übungen getroffen.

Angaben zum Personalstand



Aktive Mannschaft: 41 Angehörige, 37 Feuerwehrmänner, davon 4 Feuerwehrfrauen

Zugänge: ein Angehöriger von der Jugendfeuerwehr

Abgänge: ein Abgang in die Altersabteilung

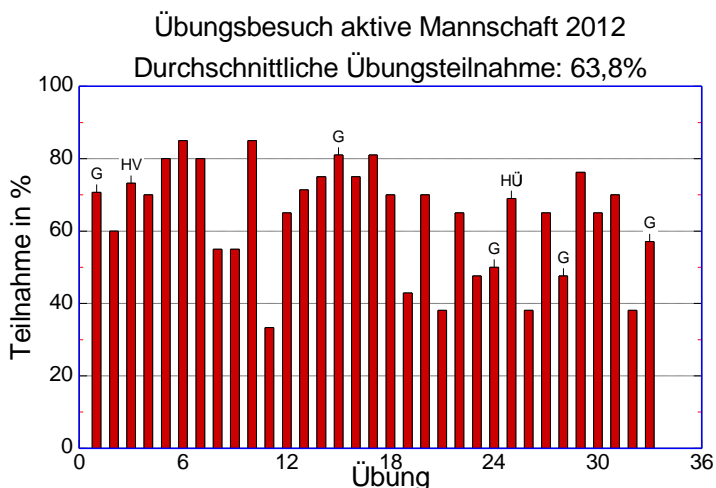
Verfügbarkeit am Tage:

Feuerwehrmänner mit Arbeitsplatz in Neckarwestheim: 8 Feuerwehrangehörige
davon in der Landwirtschaft: 1 Feuerwehrangehöriger
4 Schichtarbeiter

Altersabteilung: 16 Mitglieder, 1 Zugang aus Aktiver Mannschaft, 1 Abgang durch Tod

Übungen

- 18 Übungen über das Jahr verteilt in unterschiedlicher Gruppenzusammensetzung
- davon 5 Übungen mit der gesamten Mannschaft
- Hauptübung
- Atemschutzübung auf der Übungsanlage der BF Heilbronn
- Atemschutzbegehung im GKN
- Alarmübung im GKN



Ausbildung 2012

Gruppe 1: Rieker/Scheithauer

Gruppe 2: Freiburger/Liss

Übungsdatum	Gruppen	Thema	Verantwortlich
9. Jan.	1+2	Erste Hilfe Unterweisung durch DRK-Ausbilder	J. Panzer
23. Jan.	2	Begehung Reblandhalle	Freiburger/Liss
6. Feb.	1	Knobelaufgabe „Heben von Lasten“	Rieker/Scheithauer
13. Feb.	2	Fahrzeugkunde	Freiburger/Liss
20. Feb.	1	Regellöschangriff Hof	Rieker/Scheithauer
5. Mrz.	2	Löschübung Fa.Salice mit Geräteüberprüfung und Treff 3000 mit Unterweisung in Solarmodule	Freiburger/Liss
15. Mrz.		Atemschutz im GKN	
19. Mrz.	1	Regellöschangriff Rohr/Hart	Rieker/Scheithauer
26. Mrz.	2	Löschübung am Umspannwerk mit Saugübung und Schaumangriff bei Fa. Stahl	Freiburger/Liss
2. Apr.	1	Einsatzsituationen (Löschangriff Rudolf Diesel Str., Menschenrettung über Leiter Quittenweg)	Rieker/Scheithauer
14. Apr.		Atemschutzübungsstrecke	BF HN
16. Apr.	2	Löschübung Cetoner Weg	Freiburger/Liss
23. Apr.	1	Saugen Wasserbehälter Wassergraben, Ölspur	Rieker/Scheithauer
7. Mai.	2	VU mit Menschenrettung aus Auto	Freiburger/Liss
21. Mai.	1	VU Itzinger Weg	Rieker/Scheithauer
11. Jun.	1+2	Innenangriff/Personenrettung Neuapostolische Kirche	J. Panzer
25. Jun.	1	Löschangriff/Personenrettung über 2tlg Steckleiter Grundschule	Rieker/Scheithauer
26. Jun.		Alarmübung im GKN mit Feuerwehren aus Heilbronn, Lauffen, Gemmrigheim und GKN-Werkfeuerwehr	
2. Jul.	2	Waldübung, technische Hilfe	Freiburger/Liss
2. Jul.		Atemschutzübungsstrecke	BF HN
9. Jul.	1	Saugen Pfahlhof Tiefbrunnen	Rieker/Scheithauer
13. Jul.		Atemschutzübungsstrecke	BF HN
16. Jul.	2	Löschübung auf Pfahlhof an 2 Gebäuden, Hydrantenkontrolle	Freiburger/Liss
23. Jul.	1	Schaum mit Dieselwanne/Schachtabdeckungen Schillerstraße	Rieker/Scheithauer
30. Jul.	2	Innenangriff Keller Rebstöckle, Hydrantenkontrolle Reblandhalle	Freiburger/Liss

6. Aug.	1	Wasserförderung mit Pendelverkehr: Flächenbrand im Pfahlhofstal	Rieker/Scheithauer
20. Aug.	2	Saugübung am Neckar	Freiberger/Liss
3. Sep.	1+2	Löschübung Neuapostolische Kirche	Rieker/Scheithauer
8. Sep.		Hauptübung in der ehem. Neuapostolischen Kirche	A. Birnbauch
17. Sep.	2	Übung	Freiberger/Liss
1. Okt.	1	Rettung aus Fahrzeuggrube (Waschhalle); Abseilen Fahrzeughalle	Rieker/Scheithauer
15. Okt.	1+2	Stationenlauf Hilfeleistung: Hydraulisches Rettungsgerät, Beleuchtungsgerät, Greifzug, Motorsäge, Wassersauger	J. Panzer
29. Okt.	2	Techn. Hilfeleistung bei einem Verkehrsunfall	Rieker/Scheithauer
30. Okt.	1	Techn. Hilfeleistung bei einem Verkehrsunfall	Freiberger/Liss
12. Nov.	1	Alarmübung; Eintreffen Gerätehaus; Funk über 4m (Lokalkanal); Personenrettung über Schiebeleiter vom Dach der alten Schule	Rieker/Scheithauer
26. Nov.	2	Handhabung Feuerlöscher mit Fire Trainer	Freiberger/Liss
10. Dez.	1+2	Unterweisung UVV	M. Gross



Lehrgänge auf Kreisebene 2012

Lehrgang „Truppmann mit Sprechfunke“ bei Audi (80 Stunden)

Datum	10. Oktober 2012
--------------	------------------

Teilnehmer	Tobias Grüner
-------------------	---------------

Lehrgang „Truppführer“ in Schwaigern (37 Stunden)

Datum	5. bis 17. März 2012
--------------	----------------------

Teilnehmer	Yannic Gross Robin Scheithauer
-------------------	-----------------------------------



Lehrgang „Maschinist“ in Obersulm (42 Stunden)

Datum	11. bis 21. Oktober 2012
--------------	--------------------------

Teilnehmer	Robin Scheithauer
-------------------	-------------------

Motorsägenlehrgang in Neckarwestheim (12 Stunden)

Datum	7. und 22. Dezember 2012
--------------	--------------------------

Teilnehmer	Martin	Gross
	Yannic	Gross
	Tobias	Grüner
	Markus	Hahn
	Ralf	Liss
	Marcus	Schaaf
	Robin	Scheithauer
	Stefan	Schumacher
	Wolfgang	Schumacher
	Lars	Thomale
	Marc	Weinert



Lehrgang auf Landesebene 2012

Lehrgang zum Gruppenführer in der Landesfeuerwehrschule in Bruchsal (10 Tage)

Datum	23. Jan. bis 3. Febr. 2012
--------------	----------------------------

Teilnehmer	Andreas Birnbauch
-------------------	-------------------



Anschaffungen

- Feuerlöschtrainer zum Üben mit Feuerlöschern
- Gestelle zum Transport der Atemluftflaschen
- Bestellung HLF 20 (Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeug) bei Fa. Rosenbauer
Feuerlöschkreiselpumpe 2400 Liter/Min, Wassertank mit 2000Liter, 5 Atemschutzgeräte im Mannschaftsraum, Hydraulische Rettungsgeräte, Lichtmast,...
Fahrgestell Mercedes Benz Atego 1629AF, Allrad mit vollautomatischem Getriebe

Einsätze 2012

Sonntag, 1. Januar 2012 - Türöffnung Notfall

Zum ersten Einsatz im neuen Jahr wurde die Feuerwehr um 12.35 Uhr über Funkalarmempfänger gerufen. Eine ältere Person öffnete dem Sozialdienst nicht die Tür. Die besorgte Schwester alarmierte über den Notruf 112 die Feuerwehr und den Rettungsdienst. Die Feuerwehr öffnete die Wohnungseingangstür indem der Schließzylinder herausgezogen wurde. Die Wohnungsinhaberin befand sich in einer hilflosen Lage. Sie wurde dem zwischenzeitlich eingetroffenen Rettungsdienst übergeben, wobei die Feuerwehr dem Rettungsdienst beim Abtransport der Person durch das Treppenhaus behilflich war. Anschließend wurde die Tür durch Einsetzen eines neuen Schließzylinders wieder verschlossen. Im Einsatz waren insgesamt 17 Feuerwehrangehörige.

Montag, 2. Januar - 2012 Auslaufender Kraftstoff / Öl

Zum zweiten Einsatz in diesem Jahr wurde die Feuerwehr von der Leitstelle um 16.10 Uhr über Funk alarmiert. Auf der Kreisstraße K2156 vom Pfahlhof Richtung Winzerhausen hatte sich ein Unfall ereignet. Ein PKW ist von der Straße abgekommen und schleuderte in eine Böschung. Dadurch wurde die Straße über eine längere Strecke verschmutzt. Durch den heftigen Aufprall wurden die Airbags ausgelöst, der Fahrer konnte sich aber selbst verletzt aus dem Fahrzeug befreien. Er wurde durch den Rettungsdienst ins Krankenhaus transportiert.

Die Feuerwehr streute die ausgelaufenen Betriebsstoffe mit Ölbindemittel ab. Die Verschmutzungen auf der Fahrbahn wurden abgekehrt und mit Wasser aus dem Tanklöschfahrzeug abgespritzt. Im Einsatz waren 14 Feuerwehrangehörige.



Samstag, 14. April 2012 - PKW-Brand

Zu einem PKW-Brand auf dem Treff 3000-Parkplatz wurde die Feuerwehr um 15.19 Uhr über Funkmeldeempfänger alarmiert. Aus einem PKW drang Rauch aus der Motorhaube. Ein vorbeikommender KFZ-Mechaniker klemmte die Batterie ab, worauf die Rauchentwicklung aufhörte. Die Feuerwehr musste nicht mehr eingreifen. Insgesamt waren 20 Feuerwehrangehörige im Feuerwehrhaus.

Sonntag, 22. April 2012 - Verkehrsregelung

Anlässlich der Eröffnung der Radsaison im „Heilbronner Land“ wurde die Feuerwehr mit der Verkehrsregelung bei der Durchfahrt des Radtrosses beauftragt. Die Radfahrer querten die Straße beim Kreisverkehr an der Reblandhalle und die Kreisstraße Richtung Pfahlhof. Im Einsatz waren 4 Feuerwehrangehörige.

Montag, 23. April 2012 - Ölspur

Eine während der Übung festgestellten Ölspur im Bereich Kirschenstraße, Weststraße, Vogelsangstraße, Amselweg wurde mit Ölbindemittel abgestreut und Schilder wurden an

allen markanten Kreuzungen aufgestellt. Nach 2 Stunden war der Einsatz beendet. Im Einsatz waren 12 Feuerwehrangehörige.

Mittwoch, 2. Mai 2012 - Alarmierung durch Brandmeldeanlage

Aufgrund der Staubentwicklung bei Handwerkerarbeiten löste die Brandmeldeanlage im Alexanderstift um 12.55 Uhr aus. Die Feuerwehr musste nicht eingreifen. Entsprechend der Alarm- und Ausrückeordnung wurde die Feuerwehr Lauffen mit alarmiert. Im Einsatz waren 19 Feuerwehrangehörige aus Neckarwestheim.

Sonntag den 01.07.2012 - Windbruch

Um 04:56 Uhr wurde die Feuerwehr Neckarwestheim durch die Leitstelle Heilbronn mit dem Einsatzstichwort „Windbruch“ auf der Kreisstraße K 2085 Neckarwestheim – Pfahlhof über Funkmeldeempfänger alarmiert. Ein in die Straße hängender Baum wurde umgesägt und am Straßenrand gelagert. Weiter wurden auf der Kreisstraße K 2085 Pfahlhof Richtung Ottmarsheim Äste von der Straße geräumt. Im Einsatz waren 14 Kammeraden.

Sonntag den 01.07.2012 - Türöffnung

Zum zweiten Einsatz an diesem Tag wurde die Freiwillige Feuerwehr Neckarwestheim um 17:48 Uhr zu einer Türöffnung durch die Leitstelle Heilbronn über Funkmeldeempfänger alarmiert. Der Einsatz wurde jedoch auf der Einsatzfahrt von der Polizei abgebrochen. Ein Eingreifen der Feuerwehr war nicht mehr nötig.

Mittwoch, 22. August 2012 - Alarmstichwort Zimmerbrand

Um 20.10 Uhr erfolgte nach der neuen Alarm- und Ausrückeordnung ein Alarm zu einem Zimmerbrand. Er war als GAS 2 eingestuft (Gefahrenabwehrstufe 2), das bedeutet, dass die gesamte Mannschaft alarmiert wurde. Vor Ort stellte sich heraus, dass ein Teil eines Sichtschutztuchs am Balkongeländer gebrannt hatte. Der Wohnungsinhaber hatte es selbst abgelöscht. Die Feuerwehr, die mit Tanklöschfahrzeug TLF 16/25 und Löschgruppenfahrzeug LF 8/6 vor Ort war, musste nicht mehr eingreifen. Die Ursache des Brandes war ein zündelndes Kleinkind.

Samstag, 20. Oktober 2012 - Objektalarm Brandmeldeanlage Alexanderstift

Aufgrund einer Verrauchung, die durch eine Störung der Heizungsanlage hervorgerufen wurde, wurde um 14.15 Uhr ein Alarm von der Brandmeldeanlage abgegeben. Beim Eintreffen der Feuerwehr hat sich der Rauch schon wieder verzogen. Der Kamin wurde kontrolliert, um den Zug zu verbessern, wurde Papier im Kamin angezündet. Die automatisch alarmierte Feuerwehr Lauffen wurde auf der Anfahrt abbestellt. Im Einsatz waren 21 Feuerwehrangehörige.

Samstag, 20. Oktober 2012 - Auslaufender Kraftstoff

Aufgrund eines Verkehrsunfalls an der Einmündung der Lindenstraße in die Heilbronner Straße wurde die Feuerwehr um 19.29 Uhr zur Beseitigung der ausgelaufenen Betriebsstoffe alarmiert. Die Betriebsstoffe wurden mit Ölbindemittel aufgenommen und die Unfallstelle zur Unfallaufnahme ausgeleuchtet. Zum Einsatz waren 22 Feuerwehrangehörige erschienen.



Samstag, 17. November 2012 - Böswilliger Alarm

In der Tiefgarage der Reblandhalle wurde um 21 Uhr ein Druckknopfmelder mutwillig eingeschlagen. Die Brandmeldeanlage löste aus und alarmierte die Feuerwehr. Trotz Hupen und automatische Durchsagen der Brandmeldeanlage blieben die Besucher der Discoververanstaltung in der Halle. Aus Sicherheitsgründen wurde die Räumung der Halle durch die Security-Kräfte veranlasst. Nachdem die Ursache (der eingeschlagene Druckknopfmelder) gefunden wurde und der Bereich nach Brandnestern abgesucht war, konnte die Brandmeldeanlage zurückgesetzt werden und die Besucher wieder in die Halle kommen. Der Bereich des Druckknopfmelders ist videoüberwacht. Leider wurden in diesem Zeitraum keine Bilder aufgezeichnet. Die Feuerwehr Lauffen wurde automatisch mitalarmiert. Bei diesem Einsatz waren 26 Feuerwehrangehörige aus Neckarwestheim anwesend.

Donnerstag, 20. Dezember 2012 - Alarmstichwort „Türöffnung Notfall“

Um 17:19 wurde die Freiwillige Feuerwehr Neckarwestheim durch die Leitstelle Heilbronn mit dem Einsatzstichwort „Türöffnung Notfall“ über Funkmeldeempfänger alarmiert. Am Einsatzort angekommen wurde uns mitgeteilt, dass sich eine Person in einer Einliegerwohnung seit mehreren Tagen weder auf Klingelversuche noch am Telefon meldet. Daraufhin wurde ein Zugang zur Wohnung über eine Zwischentüre, die mit Möbel verstellt war, hergestellt. Leider war die Person schon verstorben, was die Besatzung des eintreffenden RTW bestätigte. Die Freiwillige Feuerwehr Neckarwestheim war mit 6 Kameraden am Einsatzort.

Samstag, 22. Dezember 2012 - Feuersicherheitswache

Bei der Xmas-Rock-Veranstaltung wurde eine Feuersicherheitswache angefordert. Zwei Feuerwehrangehörige waren vor Ort.

Sonntag, 30. Dezember 2012 - Feuerwehrhaus besetzen

An diesem Sonntag Nachmittag ist die Alarmierungseinrichtung in der Leitstelle Heilbronn für den gesamten Landkreis HN ausgefallen. Somit konnten die Funkmeldeempfänger nicht mehr ausgelöst werden. Um den Feuerschutz sicherzustellen wurden die Feuerwehren aufgefordert die Feuerwehrhäuser mit einer Ersteinsatzgruppe zu besetzen. Sieben Feuerwehrangehörige wurden gegen 15 Uhr telefonisch gerufen. Eine gute Stunde später war die Kreisalarmierungsstelle wieder einsatzbereit und die Wachbesetzung konnte aufgehoben werden.

Veranstaltungen 2012

4. Februar 2012 - Hauptversammlung der Neckarwestheimer Feuerwehr

Greifvögelrettung und Sorge um Verfügbarkeit am Tage

Von unserem Mitarbeiter Uwe Mundt

Neckarwestheim - Von einem arbeitsreichen Jahr ohne spektakuläre Ereignisse berichtete Kommandant Martin Gross bei der Hauptversammlung der Neckarwestheimer Feuerwehr im Schulungssaal des Feuerwehrhauses. Ein ungelöstes Problem ist nach wie vor die Tagesverfügbarkeit von Wehrangehörigen. Wahrscheinlich gegen Jahresende wird ein neues Fahrzeug auf dem Hof des Magazins stehen: Die Gemeinde beschafft ein Hilfeleistungs-Löschfahrzeug HLF 20.

Greifvögel Ungewöhnliche Dienste waren 2011 gefragt: Die Greifvogel-Aufzuchtstation in Bad Friedrichshall forderte die Wehr an, um Falkenküken im Giebel eines Hauses vor dem Verhungern zu retten. Als vier Mann eintrafen, fanden sie das Nest leer vor. Es stellte sich heraus, dass die kleinen Greifvögel munter um das Haus herumflogen. Allerdings hatten sie keine Eltern mehr.

Für ein Gerichtsgutachten in einer Verkehrssache musste die Feuerwehr im Oktober tätig werden. Sie sollte mithelfen zu klären, ob ein fehlender Kanaldeckel von einem Autofahrer hätte gesehen werden können. Bei dem Unfall war ein Auto in den offenen Schacht gefahren und beschädigt worden. Um die Unfallsituation zu simulieren, mussten neun Wehrangehörige, zwei Polizisten und drei Dekramitarbeiter um 21 Uhr anrücken und die Hauptstraße beim Marktplatz gesperrt werden. Drei Elfjährige, die zufällig des Weges kamen, wurden gebeten, zu probieren, ob sie den Kanaldeckel anheben könnten. Sie schafften es.

Während der Inbetriebnahme der neuen Leitstellen für Feuerwehr- und Rettungskräfte im Unterland in Heilbronn musste auch die Neckarwestheimer Wehr ihre Leitstelle mit einer Staffel besetzen, um bei Alarm reagieren zu können.

Verfügbarkeit Sorgen macht der Wehr nach wie vor die Verfügbarkeit von Feuerwehrleuten tagsüber. Zehn Mann, berichtete Gross, könnten zwischen 7 und 17 Uhr alarmiert werden. Insgesamt gehören der aktiven Wehr vier Frauen und 37 Männer an. Zwei Austritten steht ein Zugang aus der Jugendfeuerwehr gegenüber. 16 ehemalige Aktive gehören der Altersabteilung an. Für die Beschaffung des neuen Hilfs- und Löschfahrzeugs besichtigte der Feuerwehrausschuss in mehreren Orten solche Geräte. Dieses Fahrzeug, sagte Bürgermeister Mario Dürr in einem Grußwort, stelle unter Beweis, dass sich die Gemeinde ihrer Wehr annehme.

In diesem Jahr begeht die Jugendfeuerwehr den 20. Jahrestag ihrer Gründung, freute sich Jugendwart Jochen Rieker. Der jungen Truppe gehören gegenwärtig 16 Mädchen und Jungs an; mit sechs sind die 13-Jährigen die größte Gruppe. Neben Fachunterricht betreiben die sieben Jugendgruppenleiter auch allgemeine Jugendarbeit mit ihnen.

Der Feuerwehrausschuss setzt sich nach den Wahlen aus denselben Mitgliedern zusammen wie in den vergangenen fünf Jahren: Klaus Freiberger, Matthias Groß, Marc-Ulrich Kurrle, Stefanie Panzer und Ralf Liss.



Das Tanklöschfahrzeug ist in die Jahre gekommen, trotzdem inspizieren Kommandant Martin Gross und Gruppenführer Andreas Birnbauch den Wagen. Foto: Mundt

1. April 2012 - Tag der offenen Tür

Zu einem Tag der offenen Tür lud die Feuerwehr ins Feuerwehrhaus ein. Unsere Besucher wurden mit Schnitzel und Kartoffelsalat bewirtet. Natürlich gab es auch eine große Getränkeauswahl. Neben einer Löschübung der Jugendfeuerwehr mit einem Schaumeinsatz wurden eine Fett- und Mehlexplosion sowie ein Dosenzerknall gezeigt. Für die Fettexplosion wurde extra eine Küchenzeile aus Holzpaletten aufgebaut. Die entstandene Flammenwand beeindruckte die Zuschauer.

Dank dem schönen Wetter fanden viele Besucher den Weg zur Feuerwehr.

26. Juni 2012 - Übung beim Atomkraftwerk (Heilbronner Stimme)

Neckarwestheim - Die EnBW-Kernkraft-GmbH führt in Kooperation mit den Landratsämtern Heilbronn und Ludwigsburg sowie dem Regierungspräsidium Stuttgart eine große Feuerwehrrübung am Kraftwerksstandort Neckarwestheim durch, an der alle zuständigen Feuerwehren, interne und externe Rettungsdienste sowie die Polizei teilnehmen werden.

Die Übung findet am heutigen Dienstag, 18 Uhr, statt.

Die Löschzüge der Feuerwehren aus Neckarwestheim, Gemmingheim, Lauffen und Heilbronn werden ebenso auf das Kraftwerksgelände fahren wie die Rettungsfahrzeuge des Deutschen Roten

Kreuzes Ludwigsburg und Heilbronn sowie der Polizei Lauffen.

Unter nahezu realen Bedingungen werden hinter verschlossenen Türen Lösch- und Bergungsarbeiten von Verletzten geübt. Dazu wird auch künstlicher Rauch eingesetzt. red



Geheime Feuerwehrrübung im Kernkraftwerk (Heilbronner Stimme)

Neckarwestheim - Schranke auf, Feuerwehren und Rettungsdienste rein, Schranke zu: Hinter verschlossenen Türen übten die Helfer den Ernstfall. Die nicht-öffentliche Übung im GKN Neckarwestheim hatte die EnBW Kernkraft GmbH in Kooperation mit den Landratsämtern Heilbronn und Ludwigsburg sowie dem Regierungspräsidium Stuttgart angesetzt. Löschzüge der Feuerwehren Neckarwestheim, Gemmingheim, Lauffen und Heilbronn wurden ebenso alarmiert wie das Deutsche Rote Kreuz Ludwigsburg und Heilbronn, zudem die Polizei Lauffen. Unter nahezu realen Bedingungen wurden Lösch- und Bergungsarbeiten von Verletzten geübt. "Regelmäßige Übungen sind ein wesentlicher Bestandteil unserer Sicherheitsphilosophie. Wir freuen uns, dass wir dieses Jahr das Zusammenwirken aller, auch externer

Einsatzkräfte üben können", so Christoph Heil, Technischer Geschäftsführer des Kernkraftwerks. Red



Die Großübung des Energieunternehmens fand unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt. Foto: Guido Sawatzki

16./17. Juni Ausflug ins Ahrtal

Mit dem Bus ging unsere Ausflugsgruppe Richtung Norden. Nach einem Vesper am Rheinufer war unser erster kurzer Aufenthalt in Rüdesheim. Morgens um 10 Uhr war die Drosselgasse noch menschenleer. Leider fing es dann zu Regnen an, der uns den ganzen Tag begleitete. Nächster Aufenthalt war Koblenz. Mit der Seilbahn, die für die letztjährige Bundesgartenschau gebaut wurde, ging es zur Festung Ehrenbreitstein hoch.

Nächster Halt war in Andernach, wo wir den höchsten Kaltwassergeysir der Welt besuchten. Im Erlebniszentrum Geysir wurden wir in einer multimedialen Ausstellung in das Thema eingeführt. Der Kaltwassergeysir liegt in einem Naturschutzgebiet, zu dem wir nur mit dem Schiff fahren konnten. Er ist künstlich durch eine Bohrung nach Mineralwasser entstanden. Das Wasser schmeckt nicht gut, so dass das Wasser nicht mehr abgefüllt wird, aber der Geysir lässt sich touristisch nutzen. Durch das im Wasser gelöste Kohlendioxid baut sich ein Druck in der Quelle auf, der ungefähr alle Stunde eine Fontäne mehrere Minuten lang in die Höhe schießen lässt.

Nach diesem Spektakel bezogen wir unser am Rheinufer gelegenes Hotel in Bad Breisig. Der Abend stand zur freien Verfügung.

Eine Überraschung gab es für Ulrike Groß, als um Mitternacht eine Strechlimousine vorfuhr.



Ulrike bekam als Geburtstagsgeschenk eine Fahrt in dieser Nacht mit dem langen Gefährt. Die Anwesenden durften eine Runde, in der wie eine Disco ausgestatteten Limousine, mitfahren.



Am nächsten Morgen fuhren wir nach dem Frühstück bei Sonnenschein weiter ins Ahrtal, zu einer Kellerbesichtigung und Weinprobe in Mayschoss. Weiter ging es in die Eifel zum Nürburgring. Wer weiß, ob ein Besuch nach dem Konkurs in Zukunft möglich ist. Am frühen Nachmittag wurde die Heimreise angetreten. Der Abschluss des ereignisreichen Ausflugs fand in Neckarwestheim im Rebstockle statt.

1. Juli Wandertag



Von der Feuerwehr Ilsfeld, Abteilung Schozach wurden wir in diesem Jahr zu einem Wandertag eingeladen. Leider war das Wetter sehr regnerisch, so dass viele nicht mitwandern wollten. Treffpunkt war die Grillstelle an der Schozach. Gemeinsam wanderten wir zum Schozacher Feuerwehrmagazin, wo wir mit einem Vesper überrascht wurden. Weiter ging es zum Hohrainhof, eine Außenstelle der Justizvollzugsanstalt Heilbronn. Der landwirtschaftliche Betriebsleiter empfing

uns zu einer Betriebsbesichtigung in Kuhstall und Keller mit anschließender Weinprobe. Er berichtete auch authentisch von den Problemen mit den Gefangenen und der hohen Fluktuation der Insassen. Zurück ging es mit einiger Verspätung zum Sturmfederschen Keller in Schozach. Dort wurden wir von den Kameraden aus Schozach bewirtet, außerdem konnten wir an einer Betriebsführung im Sturmfederschen Weingut teilnehmen. Ein trotz Regen schöner Tag ging schnell vorbei.

8. Juli Festzug am Jubiläumswochenende

Aus Anlass der Jubiläen des Gesangvereins (120 Jahre), Musikvereins und Sportvereins (je 100 Jahre) fand ein Festzug der örtlichen Vereine und Organisationen statt, an dem sich auch die Feuerwehr beteiligte. In alten Uniformen zog eine Gruppe mit einem historischen Spritzenwagen durch den Ort. Aber auch die heutigen Löschfahrzeuge fuhren am Umzug mit. Die Jugendfeuerwehr beteiligte sich auch mit einer kleinen fahrbaren Spritze.



Kinderferienprogramm im August

Unter der Leitung von Marc-Ulrich Kurrle nahm die Feuerwehr am Kinderferienprogramm der Gemeinde teil. Unterstützt von einigen Feuerwehrangehörigen wurden 3 Gruppen an verschiedenen Tagen im Feuerwehrhaus mit Spielen rund ums Wasser beschäftigt. Die Kinder, aber auch die Betreuer, hatten ihren Spaß dabei.



8. September 2012 Hauptübung

Kurz vor Abriss der ehemaligen Neuapostolischen Kirche, die einem Kinderhaus weichen muss, konnte die Feuerwehr hier ihre Hauptübung durchführen. Angenommen war ein Brand im Gebäude, eine Person ist aufs Dach geflüchtet, andere sind im Untergeschoss eingeschlossen. Erschwerend kam hinzu, dass die Türen abgeschlossen waren.

Der Angriffstrupp musste zuerst die Eingangstüre aufbrechen, um ins Gebäude zu gelangen und die Menschenrettung einzuleiten. Nach und nach wurden die Menschen aus dem Gebäude gerettet und die

eigentliche Brandbekämpfung konnte gestartet werden. Zur Überprüfung der Wasserverhältnisse wurden mehrere Rohre in Stellung gebracht.

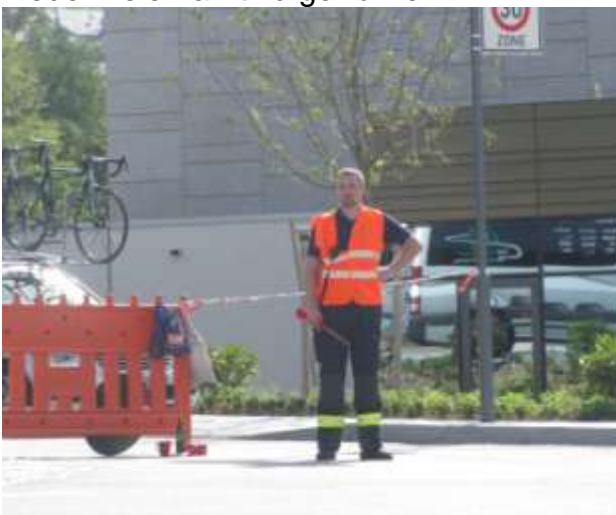
Die Einsatzleitung hatte unser neu ausgebildeter Gruppenführer Andreas Birnbauch.



16. September Streckenposten beim Radrennen

An diesem Sonntag fand zum dritten Mal ein Bundesligarennen der Junioren in Neckarwestheim statt. Die Rundstrecke von knapp 15 km führte von Neckarwestheim über Pfahlhof nach Ottmarsheim und über den Autobahnzubringer zurück nach Neckarwestheim. Die Feuerwehr wurde wieder beauftragt bei der Absicherung der Strecke mitzuhelfen. Auf der Ottmarsheimer Gemarkung sorgte die Feuerwehrabteilung Ottmarsheim für die Absicherung.

In den Altersklassen U19 und U23 fanden 2 Rennen und dazwischen ein Kinderrennen statt. Der Renntag begann für uns um 8.45 Uhr mit der Absperrung der Strecke, so dass um 9.30 Uhr das erste Rennen starten konnte. Das zweite Rennen endete um 16.30 Uhr. Danach mussten die Absperrungen beseitigt werden, um den Autofahrern wieder freie Fahrt zu gewähren.



10. November Kameradschaftsabend

Zum traditionellen Kameradschaftsabend traf man sich wieder im Feuerwehrhaus. Nach einer Begrüßung mit einem Sektumtrunk konnte sich am Buffet, das vom Rebstöckle geliefert wurde, gestärkt werden. Nach dem Essen wurde uns die Herstellung von verschiedenen Cocktails von einer Barkeeperin gezeigt. Unter Anleitung durfte jeder seine eigene Kreation mixen. Selbstverständlich durften die Cocktails auch getrunken werden. Auf dem Programm stand noch ein Jahresrückblick in Bildern von Matthias Groß. In geselliger Runde klang der Abend aus.

Festbesuche

- 24. März Feuerwehrfest in Ingersheim
- 25. März Feuerwehrhocketse in Abstatt
- 22. April 150-jähriges Jubiläum Feuerwehr Ilsfeld
- 22. April Feuerwehrfest in Talheim
- 29. April Feuerwehrfest in Brackenheim
- 26. August Spritzenwettbewerb und Festzug beim Ilsfelder Holzmarkt

Festakte

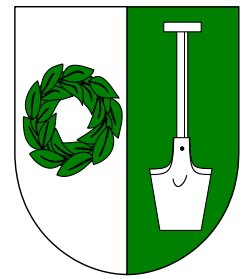
- 23. März 125 Jahre FF Ottmarsheim
- 31. März SF Neckarwestheim
- 27. April 125 Jahre FF Erlenbach
- 14. Juli 150 Jahre FF Lauffen
- 26. Oktober 150 Jahre FF Ilsfeld





JUGENDFEUERWEHR

NECKARWESTHEIM



Bericht der Jugendfeuerwehr 2012

Jugendfeuerwehrwart
Jochen Rieker

Liebe Feuerwehrkameraden, verehrte Gäste.

Personalstand 2012

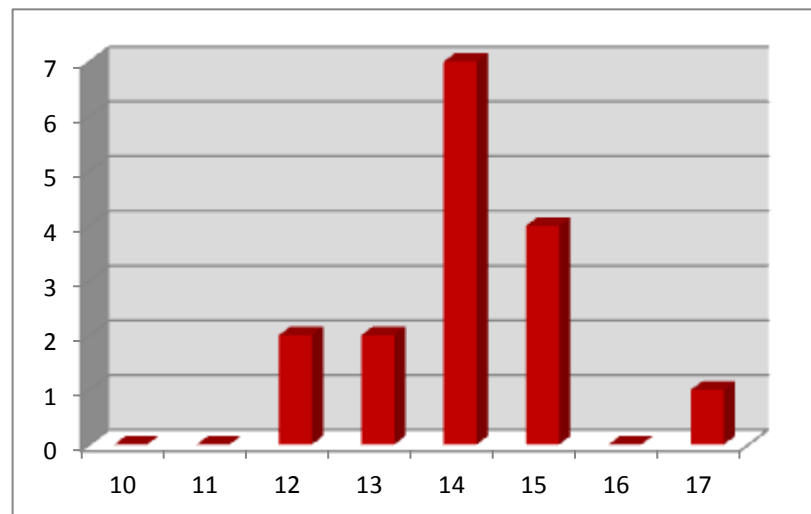
Der Personalstand der Jugendfeuerwehr betrug zum 31.12.2012
16 Jugendfeuerwehrangehörige

davon sind 2 Mädchen
und 14 Jungen

die von 6 Jugendgruppenleitern
betreut wurden.

Das Alter der Jugendfeuerwehrangehörigen teilt sich auf:

0 mit 10 Jahren
0 mit 11 Jahren
2 mit 12 Jahren
2 mit 13 Jahren
7 mit 14 Jahren
4 mit 15 Jahren
0 mit 16 Jahren
1 mit 17 Jahren



Zu und Abgänge im Jahr 2012 sind:

4 Zugänge
1 Übernahme in die aktive Mannschaft
3 Abgänge

Gründe der Abgänge:

1-mal andere Interessen
1-mal keine Lust mehr
1-mal sonstiges

Rückblick 2012

Im Jahr 2012 wurden 25 reguläre Übungsabende durchgeführt

Die sich in 27 Stunden feuerwehrtechnische Ausbildung
aufgliedern. 23 Stunden allgemeine Jugendarbeit

Bei der feuerwehrtechnischen Ausbildung wurden Themen behandelt wie:

- Knoten
- Fahrzeugkunde
- Saugen aus offenem Gewässer
- Feuerlöscher
- Erste Hilfe
- Funk
- Löschangriffe
- Wasserförderung
- Technische Hilfeleistung
- Verkehrsabsicherung

Die allgemeine Jugendarbeit umfasste:

- Schwimmbad
- Grillen
- Spiele (zB. Völkerball, Indiacca etc.)
- Geocaching
- Wasserschlacht
- Tischtennis

Weitere Treffen

4. Februar: Hauptversammlung

Im Schulungsraum des Feuerwehrhauses fand die Hauptversammlung statt. 3 Jugendliche wurden für ihr regelmäßiges Erscheinen mit einem kleinen Geschenk belohnt.

1. April: Tag der offenen Tür

Am Tag der offenen Tür beteiligte sich die Jugendfeuerwehr mit dem Verkauf selbstgebackener Waffeln, mit der Notruf-Übungstelefonzelle, Rundfahrten und mit einer Schauübung.

Bei der Übung wurde eine brennende Küchenzeile nach einer Fettexplosion angenommen, so dass Schaum als Löschmittel ausgebracht werden musste. Angefangen vom Notruf, über die Anfahrt, das Antreten der Mannschaft und dem gemeinsamen Vorgehen bis hin zum Löscherfolg, konnten die Besucher das Geschehen verfolgen.





18.Mai – 20.Mai: Zeltlager

Als größtes Highlight ist sicher das Zeltlager zu nennen. Am Freitagnachmittag ging es los: Mit Wanderrucksack zum Zeltplatz an der Schozach. Nachdem die Zelte aufgebaut und die Feuerstelle eingerichtet waren, ging noch am selben Abend der Zahnbürstenmörder um, dem das Betreuerenteam als erstes zum Opfer fiel. Abends am Lagerfeuer vertrieben wir uns die Zeit mit Spielen wie „Wer bin ich?“. In der Nacht zu Samstag wurde unser Lager von einigen aktiven Kameraden überfallen, diese hatten jedoch nicht den Hauch einer Chance. Das Zeltlager wurde erfolgreich verteidigt.



Gleich am Samstagmorgen wurde begonnen eine Brücke

über die Schozach zu bauen, was sich doch als aufwändigeres Projekt erwies, als ursprünglich angenommen.





Am Nachmittag stand das Geländespiel auf dem Programm, bei dem verschiedene Gegenstände in der Umgebung gesucht werden mussten. Dabei kamen nur die unerschrockensten Jugendfeuerwehrlern ran, da der Weg zu den „Schätzen“ mit einigen Fallen gespickt war. Gegen Abend gab es eine alternative Modenschau und abends war natürlich wieder Lagerfeuer angesagt.

Der Sonntagmorgen begann mit Frühsport und ging danach mit Stationenlauf weiter. Da mussten Ringe möglichst treffsicher und Feuerwehrstiefel möglichst weit geworfen werden. Es musste ein Tischtennisball durch einen Schlauch und Wasser im Schwamm über einen Hindernisparcours transportiert werden. Saugschlauchringe und Armaturen bäume durften

ebenfalls nicht fehlen. Nach dem Mittagessen ging es ans Aufräumen und danach auch schon wieder heim.



17. Dezember Jahresabschluss

Eigentlich sollte es eine Fackelwanderung zum Herrlesberg geben, aber das Wetter hat uns einen Strich durch die Rechnung gemacht. Deshalb wurden die Würstle eben in der Fahrzeughalle gegrillt. Dazu gab es Punsch und Spiele, wie z.B. „der große Preis“ oder „Schoßsitzen“.

Mitgliederliste

(Stand 31.12.2012)

Pasqual Bou
Colin Christ
Maximilian Eb
Sascha Freiberger
Valentin Heil
Florian Hohner
Manuel Keller
Celine Kron
Steven Kron
Michael Oberheiden
Kai Richter
Mike Sautter
Andreas Vogt
Jonas Wittmann
Vanessa Wollenschläger
Kudret Yilmaz

Vorschau 2013

Im Jahr 2013 haben wir 25 reguläre Übungsabende geplant.

Als besondere Aktivitäten haben wir für 2013 geplant :

- Einen Besuch im Aquatoll (Bereits geschehen)
- Abnahme der Jugendflamme Stufe 1
- Teilnahme an der Adventure Tour der Kreisjugendfeuerwehr
- Schauübung am Tag der offenen Tür
- Einen Ausflug mit Besuch einer Kartbahn
- Aber auch ein Grillabend, Indiacca und andere Spiele stehen 2013 auch auf dem Programm

Personelles und Dank

Für die im vergangenen Jahr geleistete Arbeit möchte ich mich bei den Kameraden

- Robin Scheithauer, meinem Stellvertreter
- Nathalie Groß
- Matthias Groß
- Yannic Gross
- Marcus Schaaf

ganz herzlich bedanken. Ohne euch wäre ein solch anspruchvolles Programm im Jahr 2012 nicht möglich gewesen.

Mein Dank gilt aber auch den Jugendfeuerwehrteilnehmern. Denen, die schon länger dabei sind, und auch denen, die 2012 neu eingestiegen sind. Ohne Euch gäbe es keine Jugendfeuerwehr. Ihr seid die Zukunft der aktiven Mannschaft und ich würde mich freuen, wenn ich in einigen Jahren hier den einen oder die andere in der Uniform der Aktiven sehen darf.

Bleibt interessiert, bleibt neugierig und bleibt der Jugendfeuerwehr treu.

Ehrung für Mitglieder der Jugendfeuerwehr

Für häufigen Übungsbesuch

Voraussetzungen der Ehrung

Im Jahr 2012 wurden 25 reguläre Übungsbesuche durchgeführt. 3 Übungsabende in den Sommerferien gelten als Urlaub und werden daher nicht mitgezählt. Von den übrigen 22 dürfen sie maximal 2x gefehlt haben:

Das haben folgende Mitglieder erfüllt:

Florian Hohner (22x)

Manuel Keller (22x)

Kai Richter (20x)

Vanessa Wollenschläger (20x)

Sie bekommen jeweils einen Gutschein für ein kostenloses alkoholfreies Getränk nach jedem Übungsbesuch.

Viele Dank für Eure Aufmerksamkeit.



FREIWILLIGE FEUERWEHR
NECKARWESTHEIM

Termine 2013

			Stand	02.02.2013
			Rieker / Scheithauer	Freiberger/ Liss
		Uhrzeit		
Montag	7. Jan.	Übung	X	X
Montag	21. Jan.	Übung	X	
Samstag	2. Feb.	Hauptversammlung		
Montag	4. Feb.	Übung		X
Montag	18. Feb.	Übung	X	
Mittwoch	27. Feb.	Atemschutz im GKN		
Montag	4. Mrz.	Übung		X
Freitag	15. Mrz.	Dienstversammlung der Jugendfeuerwehren		
Samstag	16. Mrz.	Dienstversammlung des Kreisfeuerwehrverbandes		
Montag	18. Mrz.	Übung	X	X
Montag	8. Apr.	Übung		X
		Leistungsübung: die Gruppe trifft sich nach Vereinbarung		
Montag	22. Apr.	Übung		X
Montag	6. Mai.	Übung		X
Montag	27. Mai.	Übung		X
Sonntag	9. Jun.	Fahrzeugübergabe / Tag der offenen Tür		
Montag	17. Jun.	Übung	X	X
Freitag	21. Jun.	Atemschutzübungsstrecke		
Sonntag	30. Jun.	Feuerwehrausflug		
Montag	1. Jul.	Übung		X
Samstag	13. Jul.	Atemschutzübungsstrecke		
Montag	22. Jul.	Übung		X
Montag	5. Aug.	Übung		X
Montag	9. Sep.	Übung	X	X
Samstag	14. Sep.	Hauptübung		
Montag	23. Sep.	Übung		X
Montag	7. Okt.	Übung	X	X
Montag	21. Okt.	Übung VU		X
Dienstag	22. Okt.	Übung VU	X	
Montag	4. Nov.	Übung	X	
Samstag	9. Nov.	Kameradschaftsabend		
Montag	18. Nov.	Übung		X
Montag	2. Dez.	Übung	X	
Montag	16. Dez.	Übung	X	X